

Verleihung der Abraham-Gottlob-Werner-Medaille an Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. mult. Friedrich-Wilhelm Wellmer

Laudatio von Werner Stackebrandt am 28. September 2005, während der
157. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Geowissenschaften in Erlangen



Die Deutsche Gesellschaft für Geowissenschaften verleiht die Abraham-Gottlob-Werner-Medaille an Herrn Diplom-Geologen Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. mult. Friedrich-Wilhelm Wellmer für seine Verdienste um die Zusammenführung der Gesellschaft für Geowissenschaften (GGW) und der Deutschen Geologischen Gesellschaft (DGG) zur Deutschen Gesellschaft für Geowissenschaften (DGG).

Als Vorsitzender der Deutschen Geologischen Gesellschaft hat Prof. Friedrich-Wilhelm Wellmer mit hohem Engagement für die Überwindung der Teilung der deutschen Geolandschaft gewirkt und seine ganze Reputation als hochgeschätzter Geowissenschaftler in die Waagschale geworfen, um diese bis dato nicht zustande gekommene Vereinigung der zu lange getrennte Wege gehenden geologischen Gesellschaften erfolgreich abzuschließen. Es war ihm ein ganz wesentliches Anliegen, dass diese Fusion der beiden deutschen Geogesellschaften unter strikter Wahrung der Gleichberechtigung der Mitglieder beider vormals selbständigen Gesellschaften erfolgte. Unterstützt durch die Vorstände beider Gesellschaften war die Wahrung dieser Gleichberechtigung schließlich der Schlüssel zum Erfolg der Fusion. Es ist daher bezeichnend, dass der Vorschlag für diese Ehrung gerade von ostdeutschen Mitgliedern der DGG geäußert wurde.

